

Redaktion

Gemeindekanzlei, Dorfstrasse 1
Postfach 158, 6391 Engelberg

Tel. 041 639 52 52

Fax 041 639 52 99

kanzlei@gde-engelberg.ch

Die Feuerwehr und die Heilige Agatha

Am kommenden Montag, 5. Februar, feiert die Feuerwehr Engelberg um 20 Uhr im Barocksaal des Benediktinerklosters mit einem Gottesdienst das Fest ihrer Patronin, der Heiligen Agatha. Gleichzeitig gedenken sie dabei auch den verstorbenen Feuerwehr-Kameraden. „Es entspricht einer alten Tradition“, erklärt Feuerwehr-Kommandant Robert Hurschler, „dass die Heilige Agatha als Schutzpatronin gegen Feuer verehrt wird. Ihre Hilfe wird für Menschen und Tiere gegen Hitze und Fieber angerufen.“ Noch heute werden die sogenannten Agathabrote gebacken. In früheren Jahren wurden damit die Tiere gefüttert, um sie zu schützen. Krumen des Agathabrottes wurden auf dem Hof verteilt, damit er von Feuer verschont blieb. Die Heilige Agatha gehört zu den 14 Nothelfern.

Statue von Engelberger Bildhauer

Wie wurde die Heilige Agatha zur Patronin der Feuerwehr? „Als ein Jahr nach ihrem Tod der Ätna auf Sizilien ausbrach, sollen die Einwohner in ihrer Verzweiflung Agathas Schleier genommen und den Lavamassen entgegen gehalten haben. Daraufhin sei der Strom zum Stillstand gekommen“, hat der Engelberger Feuerwehr-Kommandant Robert Hurschler recherchiert. Seit jenem Ereignis wird der Schleier der heiligen Agatha als Reliquie verehrt. Ihre Gebeine ruhen im Dom zu Catania in Italien. Schon kurz nach ihrem Tod im Jahre 250 wurde Agatha auch ausserhalb von Sizilien verehrt. Auch in Engelberg geniesst die Heilige Agatha nicht nur bei der Feuerwehr eine hohe Verehrung. Auf dem ersten Seitenaltar links in der Klosterkirche ist ganz oben die Heilige Agatha (Bild) dargestellt. Die Heiligenstatue wurde im Jahre 1874 vom Engelberger Bildhauer Nikodem Kuster geschaffen. Es war dies nicht der einzige Auftrag, den der Bildhauer und Altarbauer damals vom Engelberger Benediktinerkloster erhielt. Eine ganze Anzahl von Statuen und Ornamenten in der Klosterkirche legen Zeugnis vom grossartigen Wirken dieses heute leider fast in Vergessenheit geratenen Engelberger Kunstschaftenden ab, der von 1826 bis 1884 lebte.



Baugesuche und Sonderbewilligungen

Nachstehende Baugesuche werden gemäss Art. 29 Abs. 2 der Verordnung zum Baugesetz vom 7. Juli 1994 (BauV) während zehn Tagen, **vom 1. bis und mit 12. Februar 2007** beim Bauamt Engelberg öffentlich aufgelegt. Einsprachen sind innert dieser Frist schriftlich und begründet, im Doppel an den Einwohnergemeinderat Engelberg, Dorfstrasse 1, 6390 Engelberg, einzureichen (Art. 31, 36 und 37 BauV).

Gleichzeitig werden die benötigten Sonderbewilligungen angezeigt.

- Bauherrschaft: Cinta und Peter Zumbühl-Vendrig, Widderfeld 13,
6386 Wolfenschiessen
Objekt: Neubau Zweifamilienhaus
Ort: Oberbergstrasse 106
Parzelle Nr. 675
Zone: W2A, überlagert mit geringer Gefährdung

- Bauherrschaft: Fredi und Anni Barmettler, Oberbergstrasse, Melchtal,
6390 Engelberg
Objekt: Ersatzbau altes Stallgebäude in Garagentrakt mit Holzlager-
raum
Ort: Melchtal
Parzelle Nr. 1471
Zone: Landwirtschaftszone, Landschaftsschutzgebiet von regiona-
ler Bedeutung, überlagert mit geringer Gefährdung
Sonderbewilligung: raumplanerische Ausnahmegewilligung

erwachsenenbildung engelberg

Ganzheitliches Augentraining für alle: besser sehen!

Ganzheitliches Augentraining mit Franz Lüthi lässt Sie Befähigungen entdecken, die in Ihnen stecken, die Ihre Lebensfreude vergrössern, den Alltag leichter meistern lassen und alle Sinne wecken. Vorteile: besser sehen, hören und riechen!

Sie erfahren: "Ich kann für meine Wohlbefinden und für mein Sehen selber etwas tun." Gewinn: sicheres Gleichgewicht und leichtere Konzentration.

Die Tools sind für alle zugänglich: →Bewegungen, Entspannung, →Farberleben, →Augen- und Vorstellungsübungen, →Musik und Sehspiele. →Energieaufbau über den Atem, →Wahrnehmungsschulung, →Erkennen der Alltagseinflüsse auf das Sehen.

Termin: Donnerstag, 15. März 2006 von 9.45 Uhr bis 17 Uhr. Anmeldung bis 1. März 2006 bei Paolo Fuchs (p.fuchs@archipart.ch und 041 637 20 40). Anzahl der Teilnehmenden: 10 bis maximal 20 Personen. Kosten: Fr. 150.- pro Person ohne Getränke und Essen.

Erfahrungsbericht: "Mein Gedächtnis ist merklich besser." und "Ich kann wieder kleinere Schriften lesen."

Marta Scheuber in Spital-Aufsichtskommission

Der Obwaldner Kantonsrat hat die Engelbergerin Marta Scheuber-Langenstein sowie Stefan Würsch aus Adetswil als neue Mitglieder der Aufsichtskommission des Kantonsspitals Obwalden gewählt. Stefan Würsch wird gleichzeitig Präsident dieser Kommission. Die beiden Gewählten ersetzen für den Rest der Amtsdauer 2006 bis 2010 die zurückgetretenen Dominik Galliker und Beatrice Brander Claessen.

Marta Scheuber-Langenstein war von 1988 bis 1996 Mitglied des Kantonsrats, den sie 1995/1996 auch präsidierte. Zurzeit wirkt sie als Präsidentin des Obwaldner Milchproduzentenverbandes und ist Vorstandsmitglied der Zentralschweizer Milchproduzenten. Seit November 2005 arbeitet sie zudem als Sachbearbeiterin auf dem Grundbuchamt in Engelberg.

Kluge Köpfe schützen sich auch auf der Piste

Immer mehr Skifahrer und Snowboarder schützen ihre Köpfe. Eine kluge Entscheidung: Hochrechnungen der Schweizerischen Beratungsstelle für Unfallverhütung bfu zeigen nämlich, dass dank der Helmtragquote von 42 Prozent im letzten Winter rund 2500 Kopfverletzungen vermieden werden konnten. Deshalb hat die bfu entschieden, auch in dieser Saison wieder auf die Piste zu gehen: Im Rahmen der Kampagne „Enjoy sport – protect yourself“, die vom Schweizerischen Versicherungsverband SVV unterstützt wird, will die bfu die Schneesportler davon überzeugen, dass freie Sicht und Fahrvergnügen auch mit Kopfschutz gewährleistet sind.



Zu vermieten

per 1. Februar 2007 oder nach Vereinbarung beim Parkplatz Mühle (anfangs Schwandstrasse)

1 Autoabstellplatz

Miete Fr. 90.-- pro Monat

Interessenten melden sich bitte bei der Gemeindekasse Engelberg
Tel. 041 / 639 52 12.

Dorfschule Engelberg – Ferienplan

Schuljahr 2006/07	Erster Ferientag	Letzter Ferientag
Fasnachtsferien	DO, 15. Februar 2007	DI, 20. Februar 2007
Osterferien	DO, 05. April 2007	SO, 22. April 2007
Sommerferien	FR, 29. Juni 2007	SO, 12. August 2007

Folgende Feiertage ausserhalb der Schulferien sind schulfrei:

Auffahrt, DO, 17. Mai 2007; Pfingstmontag, 28. Mai 2007; Fronleichnam, DO, 7. Juni 2007.

Zusätzliche unterrichtsfreie Tage:

18. Mai 2007 (FR nach Auffahrt, ganzer Tag); DO/FR, 24./25. Mai 2007 (vor Pfingsten)

Schuljahr 2007/08	Erster Ferientag	Letzter Ferientag
Herbstferien	SA, 06. Oktober 2007	SO, 28. Oktober 2007
Weihnachtsferien	SA, 22. Dezember 2007	DO, 03. Januar 2008
Fasnachtsferien	DO, 31. Januar 2008	DI, 05. Februar 2008
Osterferien	DO, 20. März 2008	SO, 06. April 2008
Sommerferien	FR, 27. Juni 2008	SO, 10. August 2008

Folgende Feiertage ausserhalb der Schulferien sind schulfrei:

Bruder Klaus, DI, 25. September 2007; Allerheiligen, DO, 1. November 2007; Auffahrt, DO, 1. Mai 2008; Pfingstmontag, 12. Mai 2008; Fronleichnam, DO, 22. Mai 2008.

Zusätzliche unterrichtsfreie Tage:

2. Mai 2008 (FR nach Auffahrt, ganzer Tag). 9. Mai 2008 (FR vor Pfingsten, ganzer Tag). 23. Mai 2008 (FR nach Fronleichnam, (ganzer Tag).

Schalteröffnungszeiten der Einwohnergemeinde Engelberg

Gemeindekanzlei, Zivilstandsamt OW (Aussenstelle Engelberg)	Montag bis Donnerstag	09.00 Uhr - 17.00 Uhr
	Freitag	09.00 Uhr – 16.30 Uhr
	Samstag	09.00 Uhr – 11.30 Uhr
Bauamt, Gemeindekasse und Sozialdienst	Montag bis Donnerstag	09.00 Uhr – 11.30 Uhr 14.00 Uhr – 17.00 Uhr
	Freitag	09.00 Uhr – 11.30 Uhr 14.00 Uhr – 16.30 Uhr
	Samstag	geschlossen